

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 42 (1964)
Heft: 5

Nachruf: Totentafel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 03.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

TOTENTAFEL

Am 15. März starb nach langer Krankheit unser Ehrenmitglied

Albrecht Schönthal

Der Verstorbene war einer der Gründer unseres Vereins. Volle 20 Jahre war er unermüdlich für das Wohl und Gedeihen unserer Sektion bestrebt. Über 10 Jahre hat Albrecht Schönthal als Präsident das Vereinsschiff mustergültig geleitet, keine Arbeit war ihm zuviel. Sein großes mykologisches Wissen hat er nicht für sich behalten, nein, wir alle haben davon Nutzen gezogen. Selbst außerhalb unserer Reihen ist er vielen Pilzern mit Rat und Tat beigestanden, und während der Saison verging kein Sonntag, ohne daß er als Begutachter gesammelter Pilze in Anspruch genommen wurde.

Die große Beteiligung an der Beerdigung bewies, wie beliebt und geachtet unser Freund war. Wir werden unsern Brecht noch manchmal vermissen, denn Mitglieder, die für den Verein stets das Beste in uneigennütziger Weise hingeben, sind meist dünn gesät. Der Abschied von unserem lieben Kameraden fällt uns schwer. Wir danken ihm für seine geleisteten Dienste und werden seiner stets ehrend gedenken. Seiner Gattin, seiner Tochter und seinen beiden Söhnen sei an dieser Stelle nochmals unser herzlichstes Beileid ausgedrückt. *Verein für Pilzkunde Bümpliz*

Am 13. April starb in Schwäbisch Gmünd unser Einzelmitglied, Herr

Dr. phil. Dr. h. c. Theodor Ulrich

Apotheker

im hohen Alter von 87 Jahren. Der Verstorbene war ein gütiger Mensch und stellte seine Kenntnisse in der Pilzkunde gerne allen Mitmenschen zur Verfügung. Schon um die Jahrhundertwende benützte er seine Freizeit zu mykologischen Studien und gab sein reiches Wissen in Vorträgen und an Exkursionen unermüdlich weiter. Zweimal brachten ihn Weltkriege um die Früchte seiner Arbeit. Mit 69 Jahren begann er sich von neuem eine Existenz aufzubauen und gründete in Schwäbisch Gmünd die Pfauen-Apotheke, die er bis zu seinem Tode führte. Seinen Angestellten und Mitmenschen war er ein hilfreicher Vorgesetzter und Freund. Alle, die den «Pilzdoktor», wie er liebevoll genannt wurde, kannten, werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. *Verband Schweiz. Vereine für Pilzkunde*

Sonntag, den 26. April, ist unser lieber Pilzfreund

Alfred Weber-Tobler

nach kurzer Krankheit im 79. Altersjahr sanft entschlafen. Während mehrerer Jahre war er auch Mitglied im Verein für Pilzkunde Bern. Wie oft hat er uns doch mit

seinen Pilzfunden, die er zusammen mit seiner Gattin auf dem Dentenberg oder im geliebten Simmental gesammelt hat, überrascht! Wir werden den immer fröhlichen Pilzkameraden nicht vergessen und sprechen seiner Gattin und der Trauerfamilie unser herzlichstes Beileid aus.

Verein für Pilzkunde Bern

VEREINSMITTEILUNGEN

Belp

Nächste *Versammlung*: Freitag, 22. Mai, 20 Uhr, in der Wirtschaft «Zur Traube», Belp.

Der traditionelle *Familienbummel* findet am 21. Juni statt. Einzelheiten werden an der vorher stattfindenden *Versammlung* besprochen.

Das *Jahresprogramm* sieht auch einen Pilzkochkurs für Pilzler vor. Das Datum wird ebenfalls an der *Versammlung* bestimmt. Im weitern steht auf dem *Jahresprogramm* der wichtigste Anlaß, die Pilzausstellung vom 30. August bzw. 6. September.

Nach der Ausstellung wird der Wettbewerb gestartet, für den jeder Pilzler gut gerüstet sein sollte.

Im Herbst findet noch das obligatorische Pilzsammeln für die Hauptversammlung statt wie der Schlußpilzlet am 1. November.

Am 11. Mai beginnen bereits unsere Bestimmungsabende. Der Besuch dieser Abende liegt im eigenen Interesse jedes einzelnen Mitgliedes.

Bern

Die Pilzsaison hat bereits tüchtig eingesetzt, und wir treffen uns regelmäßig jeden Montagabend in unserm Lokal zur Bestimmung des gefundenen Materials. Im weitern können wir mitteilen, daß das Buch von Lange-Lange «600 Pilze in Farben» bei unserm Bibliothekar wieder erhältlich ist.

Biel

11. Mai: *Diskussionsabend* «Sie fragen, wir antworten», Thema: «Pilzgerichte».

24. Mai: *Exkursion*, ganzer Tag (Mairitterlinge). Besammlung 7.15 Uhr, Hauptbahnhof.

1. Juni: *Monatsversammlung*.

7. Juni: *Familienausflug*. Près-d'Orvin-Bielberg-Cortébert. Besammlung 7.15 Uhr, Station der Leubringenbahn.

8. Juni: *Bestimmungsabend*.

15. Juni: *Bestimmungsabend* (mit Lichtbildern).

Bienne

11 mai: *Discussion* «Le menu du mycologue».

24 mai: *Excursion*, 1 jour, Tricholome de la St-Georges. Départ Bienne Gare 7 h. 15.

1^{er} juin: *Assemblée mensuelle*.

7 juin: *Excursion*, 1 jour, Près-d'Orvin-Cortébert. Départ Station Bienne Funiculaire Evillard 7 h. 15.

8 juin: *Séance de détermination*.

15 juin: *Séance de détermination*.

Birsfelden

Am 5. April startete unser Verein seine erste Exkursion diesen Frühling. Trotz der mißlichen Wetterverhältnisse leisteten der Einladung eine stattliche Anzahl Mitglieder Folge. Unser Ziel war Schopfheim i.W. Leider blieben die mitgebrachten Körbe und Taschen leer. Aber dafür durften die Unentwegten auf einen Sonntag zurückblicken, an dem auch die Gemütlichkeit und die Kameradschaft nicht zu kurz kam. Wir hoffen alle, daß bei unserem nächsten gemeinsamen Ausflug das Wetter und die Pilzflora es etwas besser mit uns meinen.

Bremgarten AG

Der Filmvortrag von Herrn Dr. Egon Horak zu Beginn der Pilzsaison war für den Verein sehr lehrreich und interessant. Derart prächtige Bilder der Pilzflora sowie auch die Landschaftsbilder aus Südamerika und der Antarktis aufzunehmen, war unseres Ermessens mit viel Schwierigkeiten und Mühe verbunden. Für diese große Arbeit gebührt an dieser Stelle Herrn Dr. E. Horak besonderer Dank.

24. Mai: *Exkursion*, halber Tag, Eichwald-Kessel-Rottenschwil. Besammlung: Restaurant «Waage», 7 Uhr.

7. Juni: *Exkursion*, 1 Tag, Stetten-Sulz. Besammlung: Restaurant «Waage», 8 Uhr.

Die Pilzbestimmerkommission legt Wert darauf, daß die Exkursionen gut besucht werden.